

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142155
		DK5 DK5-GK	6648 6650
		DK5 - Name	Ochsenzoll
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	94 11
Bearbeitung	MIS	Kartierung	03.06.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	8291,8184
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz _ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop **Schutz nur teilweise** Nein

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Der ehemalige Bruchwald befindet sich in einem eingezäunten Brunnenschutzgebiet und ist deshalb unzugänglich, die Artenliste ist daher unvollständig. Das Wäldchen steht deutlich schon seit längerem trocken, weist jedoch nach wie vor eine Dominanz von Schwarz-Erlen, Hänge- und Moor-Birken auf. Aufgrund der Trockenheit, die bereits bei der Vorkartierung vor 9 Jahren bestand, wird der Schutzstatus vorerst aufgehoben.

Unter den Erlen und Birken kommen im Jungwuchs viele Ebereschen auf. Die Strauchschicht ist dagegen wenig ausgeprägt mit etwas Hasel und Echter Traubenkirsche. Die Krautschicht ist z.T. gering ausgeprägt, z.T. üppig mit kleinem Springkraut, Echter Nelkenwurz, Knoblauchsrauke und Brombeere.

Die Zufahrt zum Brunnenhäuschen ist grünlandartig geprägt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBY	Entwässerter, degenerierter Birken- und Kiefern-Bruch- bzw. -Moorwald (2018)		(§ 30 (2) 4.1)

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Sülich des ost-west verlaufenden Teils des Bornbachs		
Nachbarnutzung/en	Wald, Grünland, Bornbach, Fuß- u. Radweg.		
Rechtswert (X)	567601	Hochwert (Y)	5948138
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Langenhorn (432)	Gemarkung	Langenhorn (420)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG/ ND/ LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET	LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018/ Anteil: 84%]		
Wasserschutzgebiet	Langenhorn/Glashütte [1 / Anteil: 5%], Langenhorn/Glashütte [3 / Anteil: 95%]		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142155
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	6648 6650
Bearbeitung	MIS	DK5 - Name	Ochsenzoll
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	94 11
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	03.06.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	8291,8184
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
142155	35744	6648	12	19.05.2011	>	6650	11
142155	35694	6648	16	12.09.2003	/	6650	16
142155	35695	6648	16	19.05.2011	/	6650	16

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
79230	0	6648_94_030620_1.JPG	
79231	0	6648_94_030620_4.JPG	
79232	0	6648_94_030620_3.JPG	
79233	0	6648_94_030620_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	142155	
			DK5 DK5-GK	6648	6650
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ochsenszoll	
Bearbeitung	MIS	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	94 11
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	03.06.2020	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8291,8184	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Entwässerung (Der Bereich ist insgesamt zu trocken, die geschützte Vegetation droht vollständig verloren zu gehen.)
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund ungestört
zoologisch bedeutsame Strukturen	Rest der ursprünglichen Naturlandschaft
Bedeutung für Tiergruppe	Naturnahe Gehölze Amphibien, Überwinterungsbiotop Kleinsäuger Vögel
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 9.6 - Gräben verschließen bzw. nicht unterhalten, natürliche Hydrologie wieder herstellen (Die Tweltenbek verschließen oder verfüllen.) 1.25 - Wasserstand anheben

Foto

Fotodatei	6648_94_030620_1.JPG	Fotodatei	6648_94_030620_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142155
		DK5 DK5-GK	6648 6650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ochsenzoll
Bearbeitung	MIS	Biotop-Nr. alt	94 11
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.06.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8291,8184
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6648_94_030620_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung

Fotodatei 6648_94_030620_4.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Entwässertes, degeneriertes Birken- und Kiefern-Bruch- bzw. -Moorwald (2018)	Biototyp	WBY
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.1), (§ 30 (2) 4.1)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Substrat: teils Erde, teils Torf (natürlich)	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	142155
			DK5 DK5-GK	6648 6650
			DK5 - Name	Ochsenzoll
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	94 11
Bearbeitung	MIS	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			03.06.2020
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				8291,8184
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	uneben
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Baumschicht	60 %
2. Baumschicht	30 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	25 %
Veg. - Struktur	
Totholz	0.50 Anz. / ha
Altersstruktur	m - mehrschichtig, naturnah aber ohne Altersstadien
Veg. - Höhe	
1. Baumschicht	25.00 m
2. Baumschicht	20.00 m
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	3 - schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	2

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,7
Boden	Feuchte	feucht	6,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,3
	Reaktion	mäßig sauer	4,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,9
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w															
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w															
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142155
		DK5 DK5-GK	6648 6650
		DK5 - Name	Ochsenzoll
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	94 11
Bearbeitung	MIS	Kartierung	03.06.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	8291,8184
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h																
Betula pubescens pubescens (Moor-Birke)	7	h																
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w																
Dryopteris spec. (Wurmfarn)	7	z																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w																
Hedera helix (Efeu)	7	w																
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w												b				
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h																
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z																
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z																
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w																
Ribes uva-crispa (Stachelbeere)	7	w																
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	h																
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	w																
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	z												b		3		V
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten															1		1	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland